

# KCD-Union Nachhaltig MIX I'

## Globaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro-Wertpapiere

Risikoklasse:<sup>2</sup> ■ geringes Risiko ✕ mäßiges Risiko ■ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

### Risikoprofil des typischen Anlegers

Konservativ	Risikoscheu	Risikobereit	Spekulativ	Hoch spekulativ
-------------	-------------	--------------	------------	-----------------

Der KCD-Union Nachhaltig MIX I ist in die Risikoklasse grün eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikoscheue Anleger, die mäßige Risiken akzeptieren.

### Empfohlener Anlagehorizont



Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 3 Jahren oder länger.

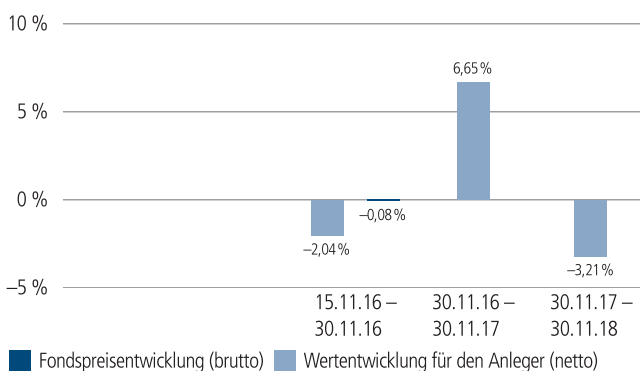
### Anlagestrategie

Der Fonds investiert weltweit schwerpunktmäßig in auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere und Aktien. Hierbei wird ein umfangreiches Verfahren zur Ermittlung der Nachhaltigkeit der Emittenten angewendet. Zunächst einmal stellen strenge Ausschlusskriterien die wichtigste Hürde für Unternehmen, Institutionen und Länder dar. Beispielsweise werden Unternehmen, die Streumunition und Landminen produzieren oder Kernarbeitsnormen und Menschenrechte verletzen, ausgeschlossen. Ebenso werden solche Unternehmen ausgeschlossen, die signifikante Umsätze in Bereichen wie zum Beispiel Rüstungsgüter, Alkohol und Tabak oder durch das Angebot von Glücksspiel erzielen. In einem weiteren Schritt werden in einem Best-in-Class-Ansatz die Unternehmen ermittelt, deren Geschäftspolitik das Nachhaltigkeitskonzept am besten umsetzt.

Ergänzt wird der Nachhaltigkeitsansatz durch aktives Wahrnehmen der Aktionärsrechte (Engagement). Dabei werden in einem konstruktiven Dialog mit den Unternehmen sowohl unternehmerische Inhalte und Aspekte der Unternehmenskultur wie auch soziale und ökologische Themen adressiert. Auf der Seite der verzinslichen Wertpapiere werden Staaten, die Menschenrechte systematisch verletzen oder die Todesstrafe praktizieren ebenfalls ausgeschlossen. Aus dem verbleibenden Anlageuniversum wählt das Fondsmanagement der Union Investment Einzeltitel nach der Renditeerwartung aus.

**Der Fonds kann über die Bank im Bistum Essen eG, Bank für Kirche und Caritas eG, DKM Darlehnskasse Münster eG, Evangelische Bank eG, Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank, Spar- und Kreditbank des Bundes Freier evangelischer Gemeinden eG, Spar- und Kreditbank Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden eG, LIGA Bank eG und Pax-Bank eG erworben werden.**  
**Indizierte Wertentwicklung seit Auflegung**

### Historische Wertentwicklung per 30.11.2018



Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2017	2016	2015
annualisiert	–	–	-3,21 %	–	–	–	1,53 %	3,89 %	–	–
absolut	-0,23 %	-2,78 %	-3,21 %	–	–	–	3,14 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 15.11.2016 bis 30.11.2018. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 2,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5494-201811-003

# KCD-Union Nachhaltig MIX I<sup>1</sup>

## Globaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro-Wertpapiere

### Kommentar des Fondsmanagements<sup>3</sup>

Zeitraum: 01.11.2018 - 30.11.2018

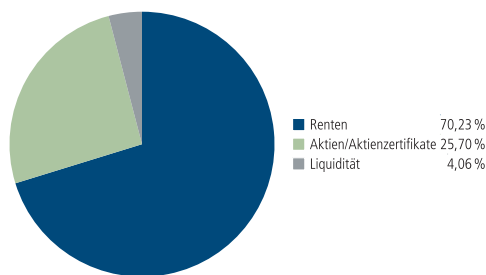
#### Geldpolitik treibt globale Kapitalmärkte

Die globalen Aktienmärkte drehten im November nach einer anfänglichen Schwächephase noch ins Plus. Unter dem Strich stieg der MSCI World-Index in lokaler Währung um 1,0 Prozent. In den USA kletterte der Dow Jones Industrial Average um 1,7 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index legte 1,8 Prozent zu. Für Entlastung sorgte gegen Monatsende die US-Geldpolitik. Hintergrund war eine Aussage von US-Notenbankchef Powell, die den Schluss nahelegte, dass möglicherweise nicht mehr so viele Zinserhöhungen kommen werden, wie von der Fed bislang suggeriert. An der Wall Street stiegen daraufhin die Aktienkurse kräftig an und machten die Verluste des Monatsanfangs wieder wett. Europas Aktienmärkte mussten hingegen erneut Einbußen hinnehmen. Der EURO STOXX 50-Index verlor 1,1 Prozent, der marktbreite STOXX Europe 600-Index sank um 0,8 Prozent. Hier lasteten Unsicherheiten etwa in Zusammenhang mit dem Brexit und dem italienischen Haushaltsentwurf auf der Kursentwicklung. An der Börse in Tokio kletterte der Nikkei 225-Index um 1,9 Prozent. Die Schwellenländerbörsen stiegen ausweislich des MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung um 3,0 Prozent.

Der US-Rentenmarkt kam zunächst unter Druck. Im weiteren Monatsverlauf ließen schwächere Wirtschaftsdaten und die Unsicherheit über den Fortgang des Handelsstreits erneut Konjunktursorgen aufkommen. So waren US-Schatzanweisungen wieder gefragt und verbuchten Kursgewinne. Zudem machte die Fed deutlich, dass der künftige Zinspfad nicht zwangsweise vorgezeichnet, sondern vielmehr datenabhängig sei. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index führte dies zu einem Zugewinn bei US-Staatsanleihen von 0,9 Prozent. Euro-Staatsanleihen vollzogen ein ähnliches Kursmuster. Kernanleihen lagen per saldo nur 0,3 Prozent im Plus, Peripheriepapiere legten um ein Prozent zu. Laut iBoxx Euro Sovereign gewann der Gesamtmarkt 0,6 Prozent.

Wachstumssorgen lasteten auch auf europäischen Unternehmensanleihen, die letztlich 0,6 Prozent zum Vormonat verloren. Nachrangpapiere aus dem Industriesektor gaben sogar 2,3 Prozent ab. Die Schwellenländer hielten sich vergleichsweise gut, büßten aber letztlich 0,4 Prozent ein.

### Fondsstruktur<sup>4</sup>



### Fondsstruktur im Detail

<b>Aktien</b>	<b>25,70 %</b>
Deutschland	8,17 %
Frankreich	5,27 %
Niederlande	3,28 %
Spanien	2,48 %
Sonstige	6,51 %
<b>Renten</b>	<b>70,23 %</b>
Belgien	9,80 %
Spanien	9,41 %
Deutschland	7,01 %
Frankreich	6,76 %
Sonstige	37,25 %

### Größte Werte

1.00 % Belgien v. 16 (2026)	2,69 %
2.60 % Belgien v. 13 (2024)	2,49 %
2.75 % Spanien v. 14 (2024)	2,22 %
4.50 % Italien v. 13 (2024)	2,18 %
SAP	1,82 %
Unilever	1,69 %
0.80 % Belgien v. 17 (2027)	1,42 %
BASF	1,41 %
0.80 % Belgien v. 18 (2028)	1,40 %
0.25 % KfW v. 17 (2025)	1,39 %

### Kennzahlen bezogen auf den Rentenanteil

∅ Restlaufzeit <sup>5</sup>	6 Jahre / 11 Monate
∅ Zinsbindungsdauer <sup>6</sup>	6 Jahre
∅ Rendite <sup>7</sup>	1,03 %
∅ Rating <sup>8</sup>	A

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 30.11.2018

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5494-201811-003

# KCD-Union Nachhaltig MIX I'

## Globaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro-Wertpapiere

### Fondsinformationen

WKN	A2AR3S
ISIN	DE000A2AR3S8
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	15.11.2016
Geschäftsjahr	01.04. – 31.03.
Rücknahmepreis per 30.11.2018	101,62 EUR
Fondsvermögen per 30.11.2018	119 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte Mai
Ausschüttung	1,13 EUR (für das Geschäftsjahr 2017/2018)
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Privatfonds GmbH

### Konditionen

Ausgabeaufschlag <sup>9</sup>	2,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank abhängig von ihrem Vertriebsstatus bei der Fondsgesellschaft 90,00 % bis 100,00 %.
Verwaltungsvergütung	zzt. 0,60 % p. a., maximal 0,90 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 45 %.
Laufende Kosten <sup>10</sup>	0,75 %
Mindestanlage	25.000,- Euro
Sparplan	Ab 10.000,- Euro pro Rate möglich

### Der richtige Fonds für Sie?!

#### Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- ...die Chance einer Anlage in internationale verzinsliche Wertpapiere sowie in Aktien nutzen möchten
- ...mäßige Risiken in Kauf nehmen möchten.
- ...Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.
- ...Teile Ihres Stiftungsvermögens nach Maßgabe eines Nachhaltigkeitskonzepts anlegen möchten.

#### Die Chancen im Einzelnen:

- Teilnahme an Ertragschancen der Renten- und Aktienmärkte.
- Risikostreuung durch sorgfältige Einzeltitelauswahl über zwei Asset Klassen.
- Aktives Portfoliomanagement mit Nachhaltigkeitsansatz
- Ausbalancierte Vermögensstruktur.
- Jährliche, konsequente Ausschüttung der Erträge

#### Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- ...keine zwischenzeitlich möglichen mäßigen Kursschwankungen akzeptieren möchten.
- ...einen sicheren Ertrag anstreben.
- ...Ihr Kapital kurzfristig anlegen möchten.

#### Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen, Ertragsrisiko sowie Wechselkursrisiko.
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/ -unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner.
- Erhöhte Kursschwankungen durch Konzentration des Risikos auf spezifische Länder und Regionen (politische und wirtschaftliche Einflüsse) möglich.
- Die individuelle Nachhaltigkeitsvorstellung eines Anlegers kann von der Anlagepolitik abweichen.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5494-201811-003

# KCD-Union Nachhaltig MIX I<sup>1</sup>

## Globaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro-Wertpapiere

<sup>1</sup> KCD-Union Nachhaltig MIX I ist eine Anteilklasse des Sondervermögens KCD-Union Nachhaltig MIX.

<sup>2</sup> Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.

<sup>3</sup> Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.

<sup>4</sup> Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.

<sup>5</sup> Die durchschnittliche Restlaufzeit bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. Bei Instrumenten mit vorzeitigem Kündigungsrecht wird die geschätzte wirtschaftliche Restlaufzeit ausgewiesen.

<sup>6</sup> Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich.

<sup>7</sup> Die durchschnittliche Rendite (brutto) bezieht sich auf das gesamte Rentenvermögen mit Kasse und Rentenderivaten sowie Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich. In die Berechnung der Kennzahl gehen alle Finanzinstrumente mit einer auf maximal 20 Prozent gekappten Rendite der Rentenanlagen ein. Mit dieser Vorgehensweise wird vermieden, dass rechnerische Extremwerte von gering gewichteten Anlagen im Sondervermögen maßgebliche Auswirkungen auf die Renditekennzahl haben. Aussagen zur Höhe der Ertragsausschüttung, zu Risiken bzw. der zukünftigen Wertentwicklung können daraus nicht abgeleitet werden.

<sup>8</sup> Das durchschnittliche Rating bezieht sich auf das Rentenvermögen inklusive Kasse. Eigene Berechnung (aufgrund eines Durchschnittsratings aus den vorliegenden Ratings), inkl. der Durchschau auf Anlagen eines Zielfonds soweit technisch möglich und Berücksichtigung von Kreditderivate (CDS).

<sup>9</sup> Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabaufschlag erhoben.

<sup>10</sup> Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" fielen im letzten Geschäftsjahr 01.04.2017 - 31.03.2018 an und umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

### Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf [www.union-investment.de/DE000A2AR3S8](http://www.union-investment.de/DE000A2AR3S8).

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der KCD-Union Nachhaltig MIX I unterliegt den deutschen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem KCD-Union Nachhaltig MIX I besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investorserträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Privatfonds GmbH kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, [service@union-investment.de](mailto:service@union-investment.de), [www.union-investment.de](http://www.union-investment.de).